

Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH

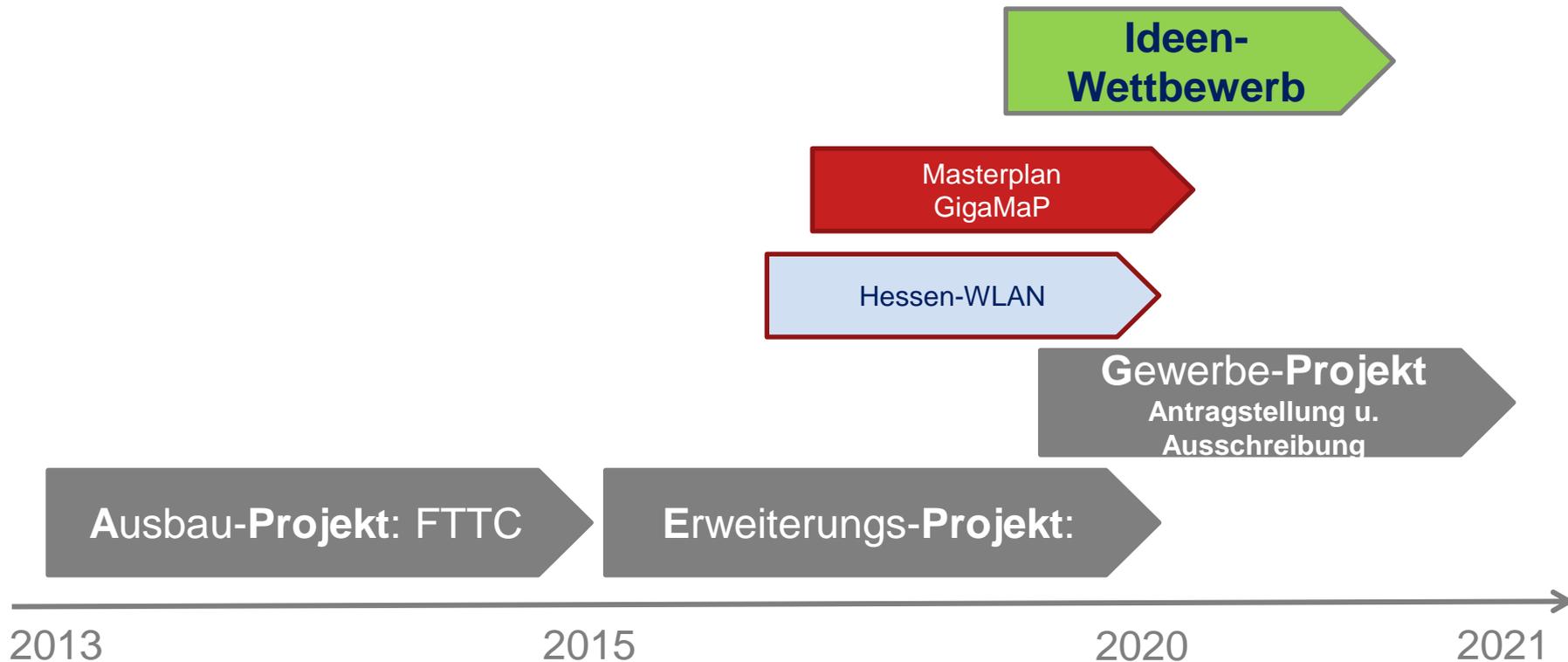
Graue-Flecken-Förderung

Informationsveranstaltung

Videokonferenz

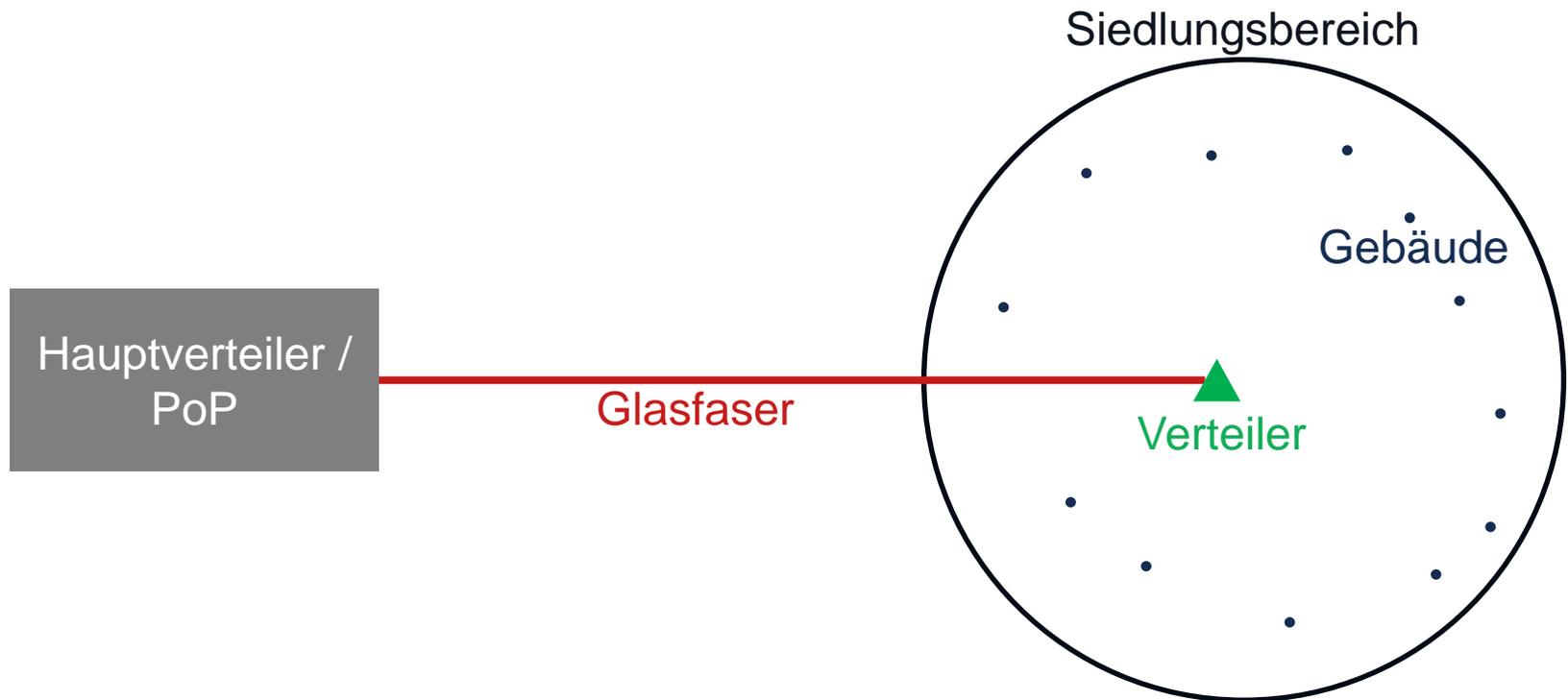
21.03.2022

Bisherige Maßnahmen



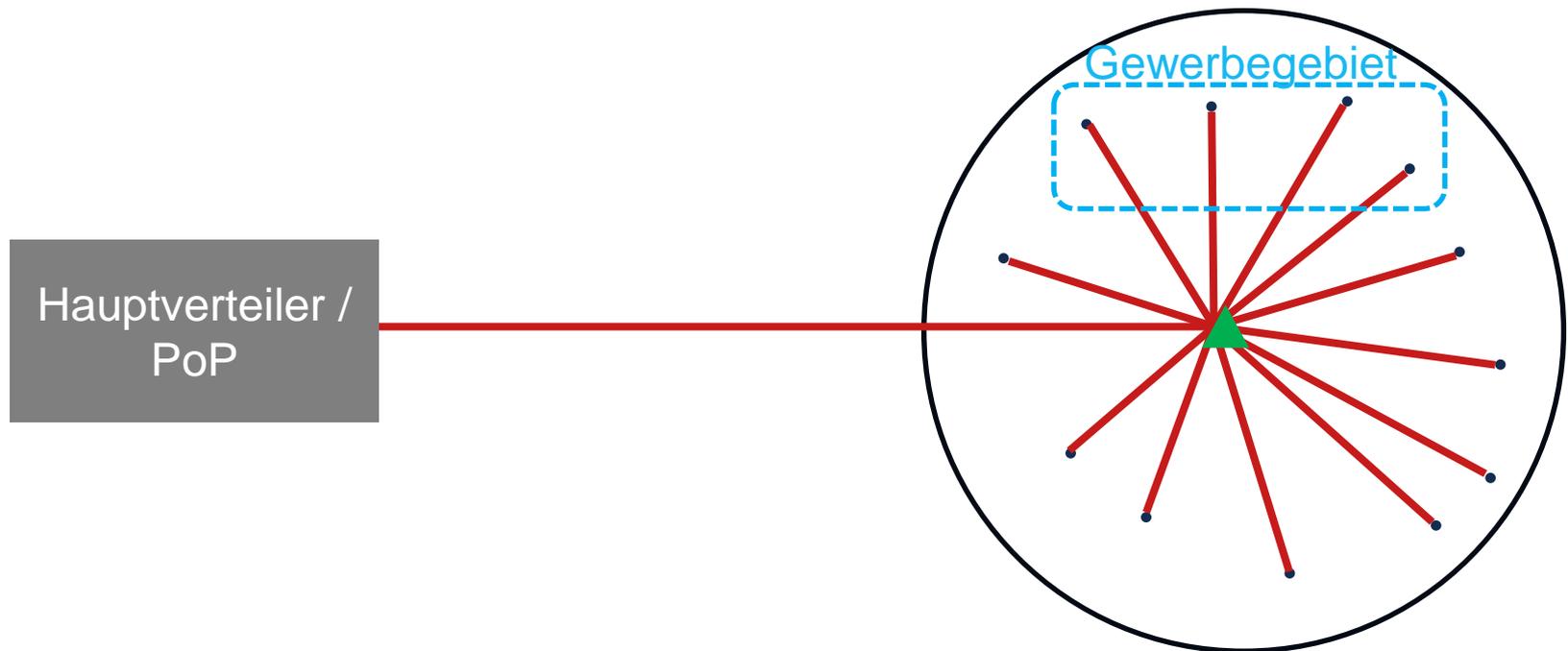
3

FTTC Ausbau: Ausbauprojekt (A-Projekt) Erweiterungsprojekt (E-Projekt)



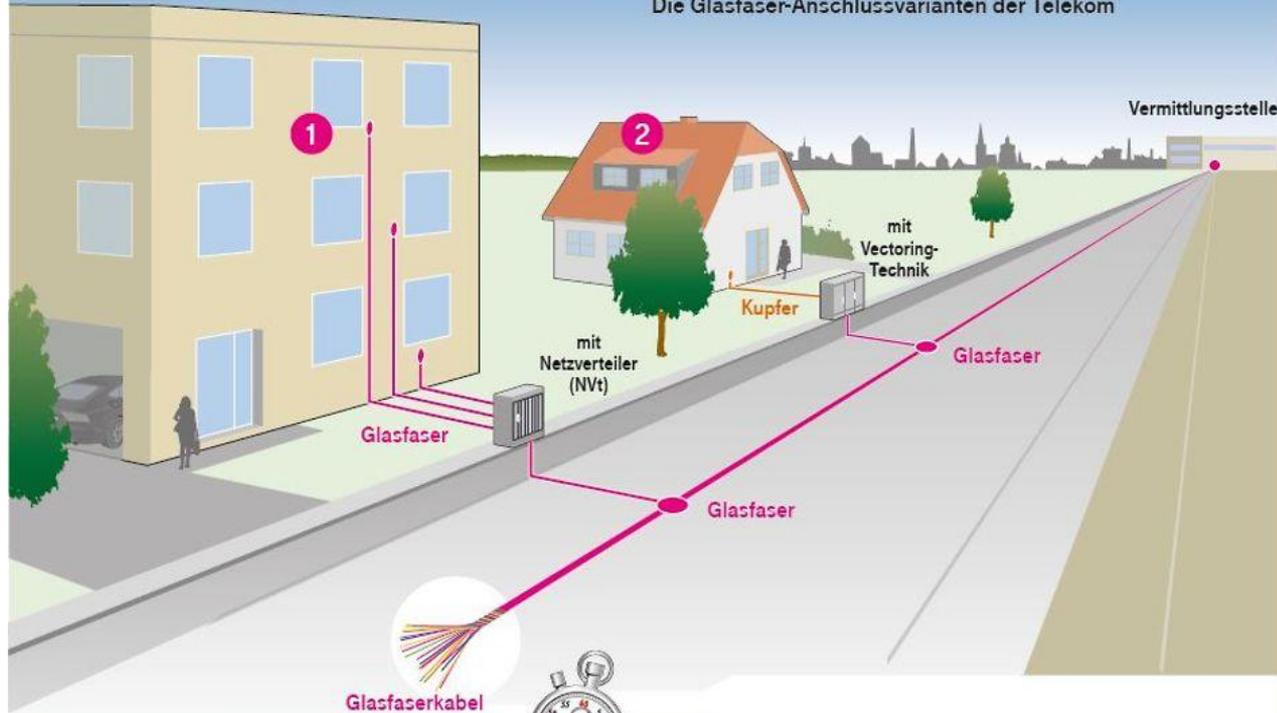
4

FTTB/H Ausbau: Gewerbeprojekt (G-Projekt) Vollausbauprojekt (GFP100)



UNTERSCHIEDE FTTC vs. FTTH

Die Glasfaser-Anschlussvarianten der Telekom



1 GLASFASER/FTTH

- Durchgängig Glasfaser – von der Vermittlungsstelle über den Verteilerkasten bis nach Hause
- Schon heute Downloadgeschwindigkeiten von bis zu 1 Gbit/s



2 VDSL/VECTORING

- Vermittlungsstelle und Verteilerkasten sind per Glasfaser verbunden
- Vom Verteilerkasten geht's per Kupfer weiter bis nach Hause
- Neue Technik in den Verteilerkästen gleicht Störungen zwischen den Kupferleitungen aus und ermöglicht noch schnellere Download- und Upload-Geschwindigkeiten.



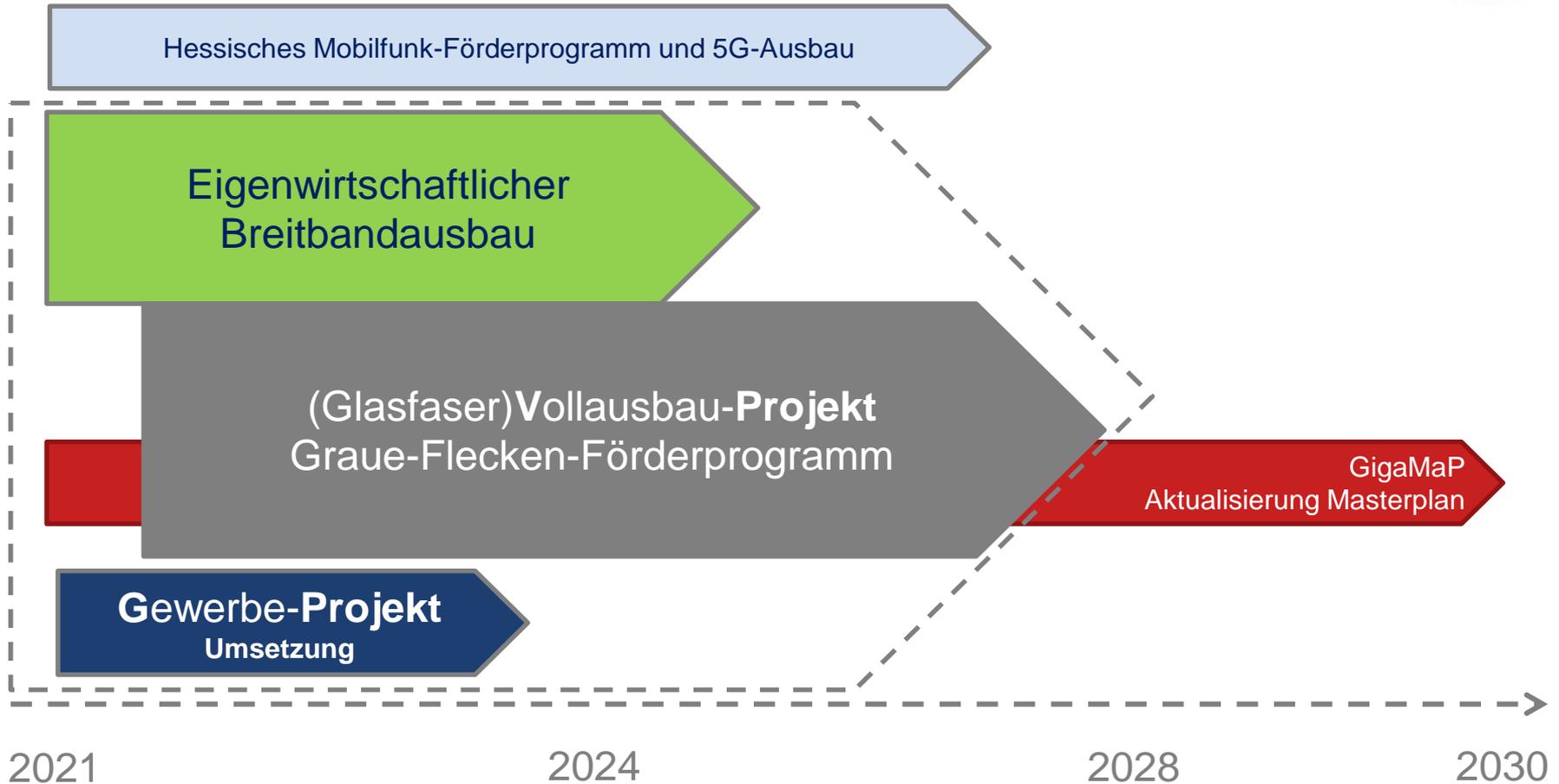
GESCHWINDIGKEITEN IM VERGLEICH



- Glasfasern sind die **Datenautobahn der Zukunft**
- Die neueste technische Infrastruktur **steigert den Wert einer Immobilie**
- Wohnungen und Häuser werden **für Mieter noch attraktiver**

Quelle: Deutsche Telekom

Neue Ausbaustrategie:



7 Prinzipien für den Vollausbau:

alle Angaben in Mio. €	Gesamt	A-Projekt	E-Projekt	G-Projekt
Projektkosten	75,4	44,0	15,6	15,8
Wirtschaftlichkeitslücke	31,8	8,4	9,6	13,8
Bundesförderung	11,9	-	4,8	7,1
Landesförderung	8,4	-	3,0	5,4
kommunale Eigenleistung	11,5	8,4	1,8	1,3
WL für FTTH-Anschluss in € pro				
Schule			21.480	
Usto			7.368	3.108

Eigenwirtschaftlicher Ausbau vor gefördertem Ausbau

**Bagger nur einmal ins Dorf
möglichst komplette Erschließung von Ortsteilen**

8 Ziele für das GFP-Programm

- Wettbewerb im Landkreis weiter stimulieren
- zeitlich vor der Bugwelle sein
 - Dauer der Antragsgenehmigung
 - Steigerung der Ausbaurkosten
- Bagger nur einmal im Dorf
 - möglichst komplette Erschließung von Ortsteilen
- Kombination Eigenausbau und geförderter Ausbau mit vertraglicher Verpflichtung
 - Gestaltung der Ausschreibung
wertungsrelevant Eigenausbau + geförderter Ausbau
- Ergebnisse aus Vorvermarktung berücksichtigen

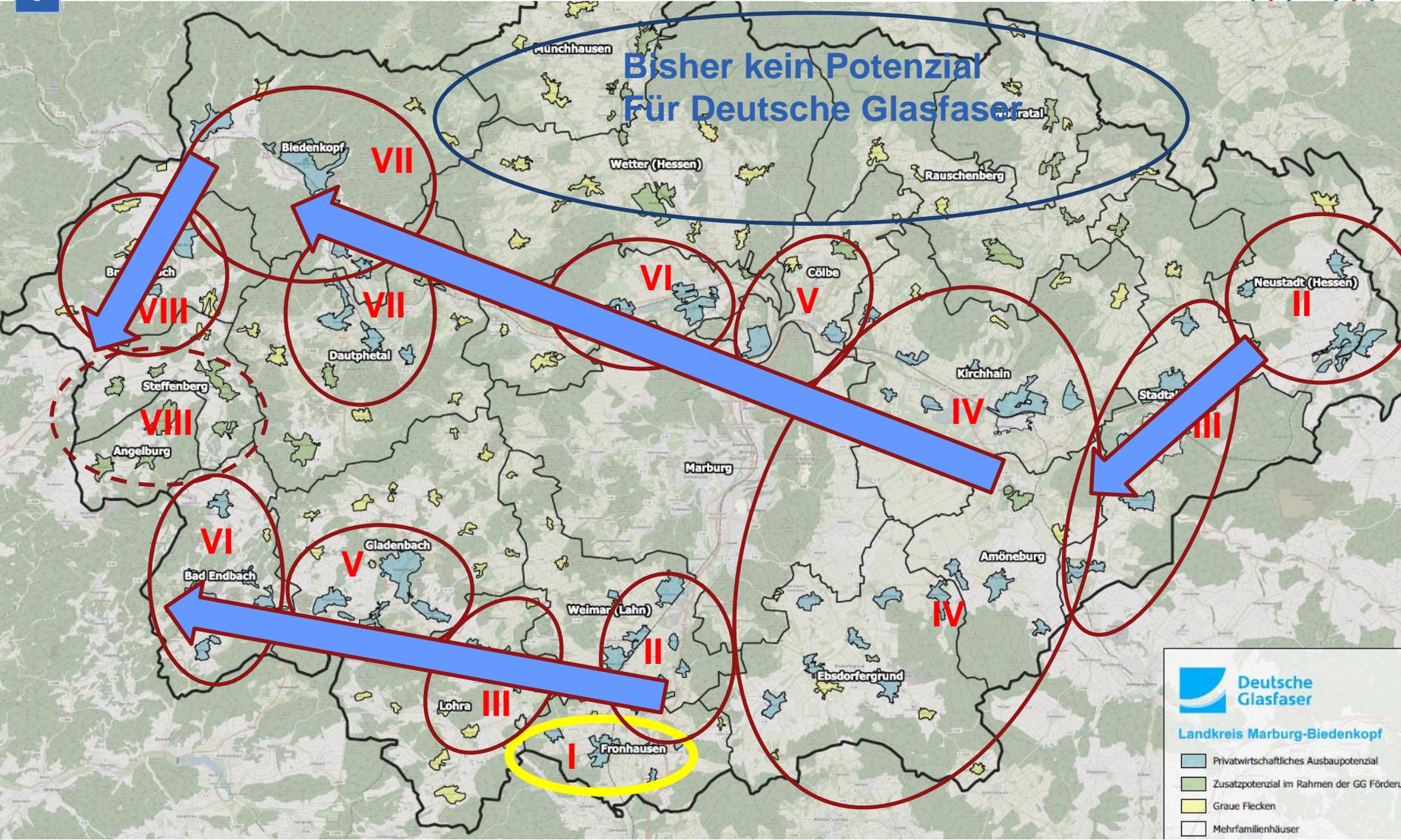
Eigenausbauabsichten



Deutsche Glasfaser



Bisher kein Potenzial für Deutsche Glasfaser



Deutsche Glasfaser

Landkreis Marburg-Biedenkopf

- Privatwirtschaftliches Ausbaupotenzial
- Zusatzpotenzial im Rahmen der GG Förderung
- Graue Flecken
- Mehrfamilienhäuser

10 Terminplanung



Cluster	GFP100 OST				GFP100 WEST			
	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII
Kommunen	Fronhausen	Neustadt Weimar	Lohra Stadtallendorf	Amöneburg Ebsdorfergrund Kirchhain	Cölbe Gladenbach	Bad Endbach Lahntal	Biedenkopf Dautphetal	Angelburg Breidenbach Steffenberg
Kooperations- verträge	29.06.2020	29.07.2021	21.10.2021	13.01.2022	29.03.2000	29.03.2000	29.03.2000	29.03.2000
Vorver- marktung (2-3 Monate)	abgeschlossen	abgeschlossen abgeschlossen	abgeschlossen 16.04.2022	Q1 2022	Cö 16.04.2022 Gl 23.04.2022	La 07.05.2022 BE 14.05.2022	Bi 04.06.2022 Da 11.06.2022	Br 18.06.2022 Q3 2022 Q3 2023
Planungs- phase (3 Monate)	abgeschlossen	läuft läuft	läuft					
Baubeginn	Q3 2021	Q2 2022	Q1 2023	Q2 2023	Q3 2023	Q1 2024	Q2 2024	Q3 2024
Bauabschluss	Q2 2022	Q2 2023	Q1 2024	Q2 2024	Q3 2024	Q1 2025	Q2 2025	Q3 2025

Nach heutiger Einschätzung könnte der eigenwirtschaftliche Ausbau mit der DG bis Ende 2025 abgeschlossen sein!



12 Beantragung Graue-Flecken-Förderung



Projektgebiet	Adressen		davon Sozioökonomische Schwerpunkte		davon Privathaushalte	
	gesamt	förderfähig	gesamt	förderfähig	gesamt	förderfähig
GFP100 WEST	30.941	13.933	3.801	1.561	27.140	12.372
GFP100 OST	24.220	13.427	2.680	1.319	21.540	12.108
Gesamt	55.161	27.360	6.481	2.880	48.680	24.480

13 Finanzierung der Investitionssumme

		GFP 100 Ost	GFP 100 West	Gesamt	
Investitionssumme		75.800.000 €	79.600.000 €	155.400.000 €	100%
beantragte					
	Bundesförderung	37.900.000 €	39.800.000 €	77.700.000 €	50%
	Landesförderung	30.320.000 €	31.840.000 €	62.160.000 €	40%
verbleibender Eigenanteil		7.580.000 €	7.960.000 €	15.540.000 €	10%

Finanzierungsmodell Eigenanteil:

Kommunen	50%	7.770.000 €
Landkreis	50%	7.770.000 €

einstimmiger Gesellschafter-Beschluss v. 29.06.21



- Unabhängig von den Ausbauentwicklungen in den einzelnen Kommunen werden alle 21 Kommunen, vertreten durch die BB GmbH gemeinsam mit dem Landkreis den flächendeckenden Glasfaserausbau gemeinsam und solidarisch durch die Breitband GmbH voranbringen.
- Im Ergebnis wird angestrebt, dass Kommunen bei denen kein oder kein flächendeckender eigenwirtschaftlicher Ausbau erfolgt kein finanzieller Nachteil entsteht.
- Die zukünftigen erforderlichen Eigenanteile werden entweder durch den Landkreis getragen oder nach Bevölkerungsgröße auf alle Kommunen verteilt.

Kommune	Bevölkerung	Eigenanteil Finanzierung Kommunen
Angelburg	3.424	156.896 €
Bad Endbach	7.973	365.341 €
Biedenkopf	13.450	616.310 €
Breidenbach	6.678	306.001 €
Cölbe	6.533	299.357 €
Dautphetal	11.344	519.808 €
Gladenbach	12.319	564.485 €
Lahntal	7.017	321.535 €
Münchhausen	3.282	150.389 €
Rauschenberg	4.381	200.748 €
Steffenberg	3.967	181.777 €
Wetter	8.885	407.131 €
Wohratal	2.121	97.189 €
Summe	91.374	4.186.969 €

GFP 100 West

Kommune	Bevölkerung	Eigenanteil Finanzierung Kommunen
Amöneburg	4.949	226.775 €
Ebsdorfergrund	8.962	410.660 €
Fronhausen	4.123	188.925 €
Kirchhain	16.280	745.987 €
Lohra	5.461	250.236 €
Neustadt	9.954	456.115 €
Stadtallendorf	21.333	977.528 €
Weimar	7.132	326.805 €
Summe	78.194	3.583.031 €

GFP 100 Ost

Gesamt 7.770.000 €

Entscheidungsoptionen der Städte und Gemeinden

1. Keine Vereinbarungen mit TK-Unternehmen: Ausbau kann nach TKG erfolgen

- **keine eigenwirtschaftlichen Maßnahmen**

2. Auswahl des „besten“ Angebotes nach definierten Kriterien

- **Chancen werden nicht ausgenutzt
Gefahr einer Fehlentscheidung**

3. Gleichbehandlung – freies Spiel der Kräfte keine Exklusiv-Vereinbarungen

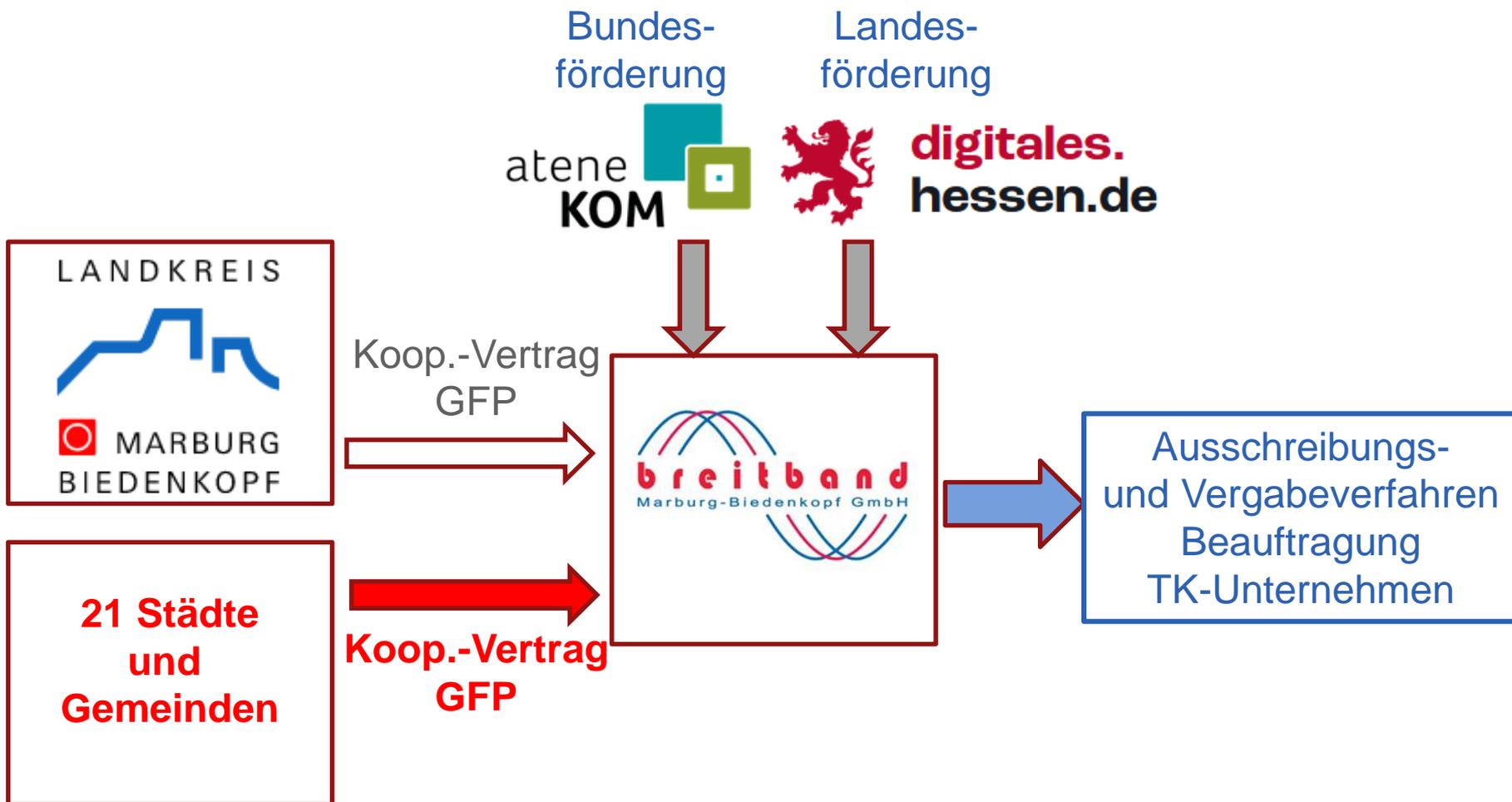
- **Gefahr durch Kanibalisierung bei Vorvermarktung
wird vermieden durch zeitliche Abstimmung der Aktionen**

Geschäftsmodell



18

„Graue-Flecken-Förderung“ (GFP)



19 Zeitplanung für GFP100-Projekte

- ✓ 23.12.21 Beantragung Bundesförderung
- ✓ 14.02.22 Vorstellung Land Hessen (mit Zusage LOI)
- ✓ 16.02.22 Beschluss der GV
- 15.05.22 Finanzierungszusage Eigenanteile**
- 15.06.22 Bereinigung Leistungsverzeichnis mit TK-Unternehmen
- 30.06.22 Veröffentlichung Ausschreibung (Fristablauf Gültigkeit des MEV)**
- Nov. 22 Zahlungsanforderung Eigenanteil**
- 31.12.22 Ziel: Abschluss des Vergabeverfahrens

Vielen Dank